

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald

November 2018



**Sperrfrist:
29.11.2018, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	November 2018
Erstellungsdatum:	26.11.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 29.11.2018, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.01.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2018.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

November 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Dahme-Spreewald
November 2018

Merkmale	Nov 2018	Okt 2018	Sep 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Nov 2017		Okt 2017	Sep 2017	
				absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.599	6.674	6.641	-75	-1,1	-1.077	-14,0	-13,2	-13,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.311	3.298	3.363	13	0,4	-751	-18,5	-17,3	-17,2	
54,5% Männer	1.805	1.804	1.847	1	0,1	-453	-20,1	-18,1	-17,8	
45,5% Frauen	1.506	1.494	1.516	12	0,8	-298	-16,5	-16,3	-16,5	
2,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	85	84	4	4,7	-21	-19,1	-28,6	-44,0	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	17	18	4	23,5	-4	-16,0	-26,1	-50,0	
44,4% 50 Jahre und älter	1.471	1.440	1.465	31	2,2	-224	-13,2	-12,7	-9,8	
31,3% dar. 55 Jahre und älter	1.035	1.023	1.039	12	1,2	-165	-13,8	-10,8	-7,6	
33,6% Langzeitarbeitslose	1.111	1.165	1.211	-54	-4,6	-310	-21,8	-17,6	-14,0	
5,6% Schwerbehinderte Menschen	187	189	188	-2	-1,1	-59	-24,0	-24,1	-23,9	
9,7% Ausländer	322	306	311	16	5,2	-28	-8,0	-13,3	-19,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.162	1.060	1.007	102	9,6	-11	-0,9	-1,5	-12,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	439	396	353	43	10,9	-60	-12,0	-4,3	-11,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	232	234	268	-2	-0,9	26	12,6	-11,0	-12,1	
seit Jahresbeginn	12.244	11.082	10.022	x	x	-1.040	-7,8	-8,5	-9,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.142	1.127	1.149	15	1,3	38	3,4	-1,1	-5,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	296	305	335	-9	-3,0	-16	-5,1	-10,6	-14,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	299	352	12	4,0	105	51,0	13,7	14,7	
seit Jahresbeginn	13.006	11.864	10.737	x	x	-662	-4,8	-5,6	-6,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,7	x	x	x	4,5	4,5	4,6	
dar. Männer	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,8	4,7	4,8	
Frauen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,2	4,2	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,9	2,1	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	1,3	1,2	1,9	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,9	4,7	4,7	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	5,9	5,6	5,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	5,1	5,0	5,1	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.769	3.728	3.792	41	1,1	-632	-14,4	-14,7	-15,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.536	4.496	4.518	40	0,9	-771	-14,5	-14,2	-15,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.553	4.513	4.529	40	0,9	-767	-14,4	-14,1	-15,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,9	5,8	5,9	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	1.173	1.125	1.151	48	4,3	-121	-9,4	-7,3	-6,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.909	5.887	6.062	22	0,4	-763	-11,4	-13,2	-11,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.204	2.174	2.185	30	1,4	-128	-5,5	-9,3	-9,7	
Bedarfsgemeinschaften	4.783	4.780	4.874	3	0,1	-558	-10,4	-11,4	-10,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	369	375	408	-6	-1,6	-81	-18,0	-13,6	-0,2	
Zugang seit Jahresbeginn	4.659	4.290	3.915	x	x	6	0,1	2,1	3,9	
Bestand	1.887	1.899	1.909	-12	-0,6	132	7,5	11,6	11,1	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald
November 2018

Merkmale	Nov 2018	Okt 2018	Sep 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2017		Okt 2017	Sep 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.293	2.328	2.212	-35	-1,5	-340	-12,9	-7,7	-7,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.073	1.047	1.040	26	2,5	-200	-15,7	-10,9	-13,0	
48,6% Männer	522	502	506	20	4,0	-133	-20,3	-13,6	-15,8	
51,4% Frauen	551	545	534	6	1,1	-67	-10,8	-8,2	-10,3	
3,1% 15 bis unter 25 Jahre	33	42	25	-9	-21,4	7	26,9	50,0	-45,7	
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	3	4	4	133,3	*	*	-25,0	-63,6	
50,2% 50 Jahre und älter	539	506	522	33	6,5	-80	-12,9	-12,3	-7,3	
36,9% dar. 55 Jahre und älter	396	383	393	13	3,4	-81	-17,0	-11,8	-8,4	
8,9% Langzeitarbeitslose	95	96	100	-1	-1,0	-5	-5,0	-9,4	-6,5	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	61	64	63	-3	-4,7	-13	-17,6	-19,0	-14,9	
4,5% Ausländer	48	55	50	-7	-12,7	-9	-15,8	5,8	-19,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	530	468	461	62	13,2	-61	-10,3	-1,1	-8,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	332	274	266	58	21,2	-56	-14,4	-8,7	-8,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	90	89	-2	-2,2	6	7,3	-13,5	-19,8	
seit Jahresbeginn	5.879	5.349	4.881	x	x	-442	-7,0	-6,6	-7,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	495	459	522	36	7,8	9	1,9	-5,2	-9,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	217	190	232	27	14,2	5	2,4	-11,6	-14,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	116	128	4	3,4	30	33,3	2,7	-13,5	
seit Jahresbeginn	6.038	5.543	5.084	x	x	-318	-5,0	-5,6	-5,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
dar. Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,4	1,2	1,3	
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,4	x	x	x	0,5	0,5	0,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,1	0,2	x	x	x	*	0,2	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,7	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,3	2,1	2,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.183	1.145	1.146	38	3,3	-189	-13,8	-12,4	-14,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.403	1.359	1.352	44	3,2	-269	-16,1	-14,2	-16,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.420	1.375	1.363	45	3,3	-265	-15,7	-13,8	-16,3	
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	1.173	1.125	1.151	48	4,3	-121	-9,4	-7,3	-6,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2018 und November 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald
November 2018

Merkmale	Nov 2018	Okt 2018	Sep 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2017		Okt 2017	Sep 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.306	4.346	4.429	-40	-0,9	-737	-14,6	-15,9	-16,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.238	2.251	2.323	-13	-0,6	-551	-19,8	-20,0	-19,0
57,3% Männer	1.283	1.302	1.341	-19	-1,5	-320	-20,0	-19,7	-18,6
42,7% Frauen	955	949	982	6	0,6	-231	-19,5	-20,4	-19,6
2,5% 15 bis unter 25 Jahre	56	43	59	13	30,2	-28	-33,3	-52,7	-43,3
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	14	-	-	-9	-39,1	-26,3	-44,0
41,6% 50 Jahre und älter	932	934	943	-2	-0,2	-144	-13,4	-12,9	-11,1
28,6% dar. 55 Jahre und älter	639	640	646	-1	-0,2	-84	-11,6	-10,2	-7,1
45,4% Langzeitarbeitslose	1.016	1.069	1.111	-53	-5,0	-305	-23,1	-18,2	-14,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen	126	125	125	1	0,8	-46	-26,7	-26,5	-27,7
12,2% Ausländer	274	251	261	23	9,2	-19	-6,5	-16,6	-19,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	632	592	546	40	6,8	50	8,6	-1,8	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	122	87	-15	-12,3	-4	-3,6	7,0	-20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	144	179	-	-	20	16,1	-9,4	-7,7
seit Jahresbeginn	6.365	5.733	5.141	x	x	-598	-8,6	-10,2	-11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	647	668	627	-21	-3,1	29	4,7	1,8	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	79	115	103	-36	-31,3	-21	-21,0	-8,7	-16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	183	224	8	4,4	75	64,7	22,0	40,9
seit Jahresbeginn	6.968	6.321	5.653	x	x	-344	-4,7	-5,6	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,2	3,2
dar. Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,7	1,0	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	1,2	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,6	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.586	2.583	2.646	3	0,1	-443	-14,6	-15,8	-16,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.132	3.138	3.166	-6	-0,2	-503	-13,8	-14,3	-14,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.132	3.138	3.166	-6	-0,2	-503	-13,8	-14,3	-14,9
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,4	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.909	5.887	6.062	22	0,4	-763	-11,4	-13,2	-11,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.204	2.174	2.185	30	1,4	-128	-5,5	-9,3	-9,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	4.783	4.780	4.874	3	0,1	-558	-10,4	-11,4	-10,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

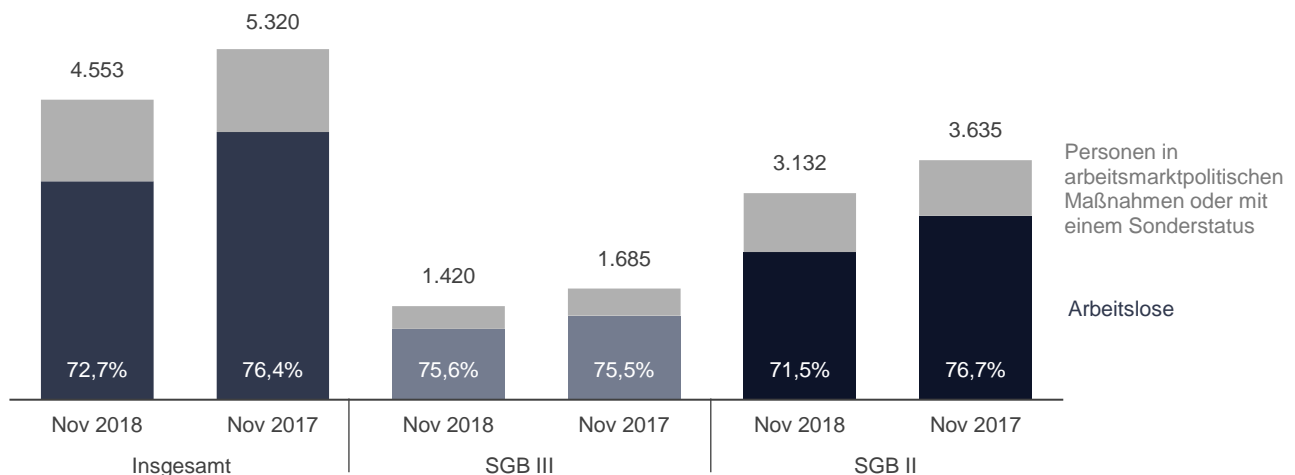
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2018 bis November 2018.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald
November 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2018	Okt 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2017		Okt 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.311	3.298	13	0,4	-751	-18,5	-17,3	-17,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	458	430	28	6,5	119	35,1	12,0	-2,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	398	367	31	8,4	170	74,6	47,4	23,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	60	63	-3	-4,8	-51	-45,9	-53,3	-52,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.769	3.728	41	1,1	-632	-14,4	-14,7	-15,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	767	768	-1	-0,1	-139	-15,3	-11,7	-12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	241	235	6	2,6	-54	-18,3	-16,7	-13,1
Arbeitsgelegenheiten	95	85	10	11,8	-23	-19,5	-15,8	-6,7
Fremdförderung	237	242	-5	-2,1	-56	-19,1	-17,7	-21,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	194	206	-12	-5,8	-5	-2,5	6,7	1,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.536	4.496	40	0,9	-771	-14,5	-14,2	-15,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	16	1	6,3	4	30,8	23,1	-31,3
Gründungszuschuss	17	16	1	6,3	4	30,8	23,1	-15,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.553	4.513	40	0,9	-767	-14,4	-14,1	-15,3
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	5,9	5,8	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,7	73,1	x	x	x	76,4	75,9	76,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

November 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2018	Okt 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2017		Okt 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.073	1.047	26	2,5	-200	-15,7	-10,9	-13,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	110	98	12	12,2	11	11,1	-25,8	-28,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	98	12	12,2	11	11,1	-25,8	-28,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.183	1.145	38	3,3	-189	-13,8	-12,4	-14,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	220	213	7	3,3	-80	-26,7	-22,8	-23,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	110	108	2	1,9	-63	-36,4	-32,9	-26,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	50	47	3	6,4	-15	-23,1	-26,6	-40,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	58	2	3,4	-2	-3,2	13,7	6,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.403	1.359	44	3,2	-269	-16,1	-14,2	-16,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	16	1	6,3	4	30,8	23,1	-15,4
Gründungszuschuss	17	16	1	6,3	4	30,8	23,1	-15,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.420	1.375	45	3,3	-265	-15,7	-13,8	-16,3
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	76,1	x	x	x	75,5	73,6	73,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.238	2.251	-13	-0,6	-551	-19,8	-20,0	-19,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	348	332	16	4,8	108	45,0	31,7	9,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	288	269	19	7,1	159	123,3	129,9	78,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	60	63	-3	-4,8	-51	-45,9	-53,3	-52,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.586	2.583	3	0,1	-443	-14,6	-15,8	-16,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	547	555	-8	-1,4	-59	-9,7	-6,6	-6,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	131	127	4	3,1	9	7,4	5,0	6,5
Arbeitsgelegenheiten	95	85	10	11,8	-23	-19,5	-15,8	-6,7
Fremdförderung	187	195	-8	-4,1	-41	-18,0	-15,2	-15,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	134	148	-14	-9,5	-3	-2,2	4,2	-0,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.132	3.138	-6	-0,2	-503	-13,8	-14,3	-14,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.132	3.138	-6	-0,2	-503	-13,8	-14,3	-14,9
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,5	71,7	x	x	x	76,7	76,9	77,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

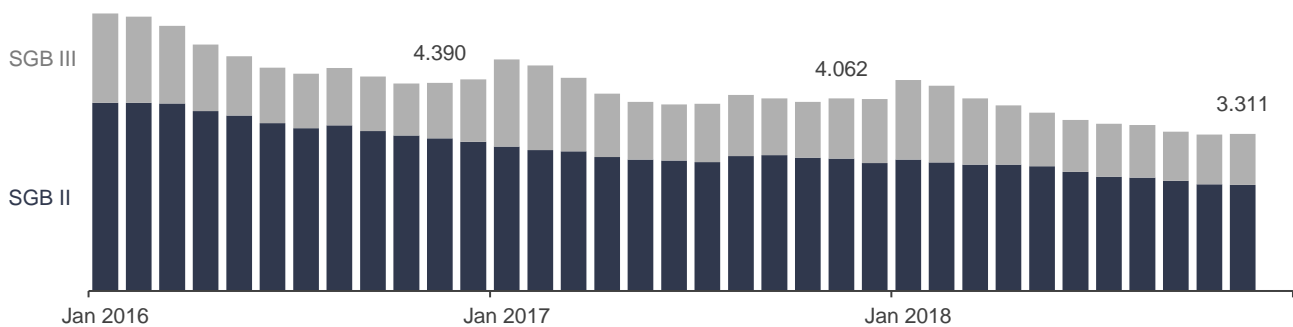
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald
November 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im November geringfügig gestiegen, und zwar um 13 auf 3.311. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 751 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.073, das sind 26 mehr als im Vormonat und 200 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.238 Arbeitslose, das ist ein Minus von 13 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2017 waren es 551 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.311	13	0,4	-751	-18,5	3,7	3,6	4,5
Männer	1.805	1	0,1	-453	-20,1	3,8	3,8	4,8
Frauen	1.506	12	0,8	-298	-16,5	3,5	3,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	89	4	4,7	-21	-19,1	1,5	1,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	21	4	23,5	-4	-16,0	1,0	0,8	1,3
50 Jahre und älter	1.471	31	2,2	-224	-13,2	4,1	4,0	4,9
55 Jahre und älter	1.035	12	1,2	-165	-13,8	4,9	4,8	5,9
Deutsche	2.980	-2	-0,1	-722	-19,5	3,5	3,5	4,4
Ausländer	322	16	5,2	-28	-8,0	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.073	26	2,5	-200	-15,7	1,2	1,2	1,4
Männer	522	20	4,0	-133	-20,3	1,1	1,1	1,4
Frauen	551	6	1,1	-67	-10,8	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	33	-9	-21,4	7	26,9	0,6	0,7	0,5
15 bis unter 20 Jahre	7	4	133,3	*	*	0,3	0,1	0,1
50 Jahre und älter	539	33	6,5	-80	-12,9	1,5	1,4	1,8
55 Jahre und älter	396	13	3,4	-81	-17,0	1,8	1,8	2,3
Deutsche	1.025	33	3,3	-191	-15,7	1,2	1,2	1,4
Ausländer	48	-7	-12,7	-9	-15,8	x	x	x
Rechtskreis SGB II	2.238	-13	-0,6	-551	-19,8	2,5	2,5	3,1
Männer	1.283	-19	-1,5	-320	-20,0	2,7	2,7	3,4
Frauen	955	6	0,6	-231	-19,5	2,2	2,2	2,8
15 bis unter 25 Jahre	56	13	30,2	-28	-33,3	1,0	0,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	14	-	-	-9	-39,1	0,7	0,7	1,2
50 Jahre und älter	932	-2	-0,2	-144	-13,4	2,6	2,6	3,1
55 Jahre und älter	639	-1	-0,2	-84	-11,6	3,0	3,0	3,6
Deutsche	1.955	-35	-1,8	-531	-21,4	2,3	2,3	2,9
Ausländer	274	23	9,2	-19	-6,5	x	x	x

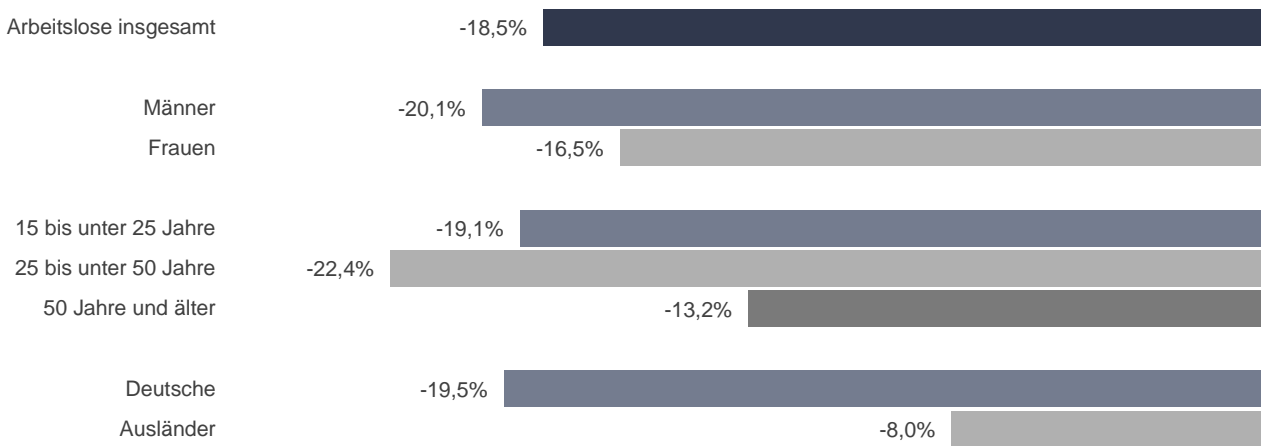
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

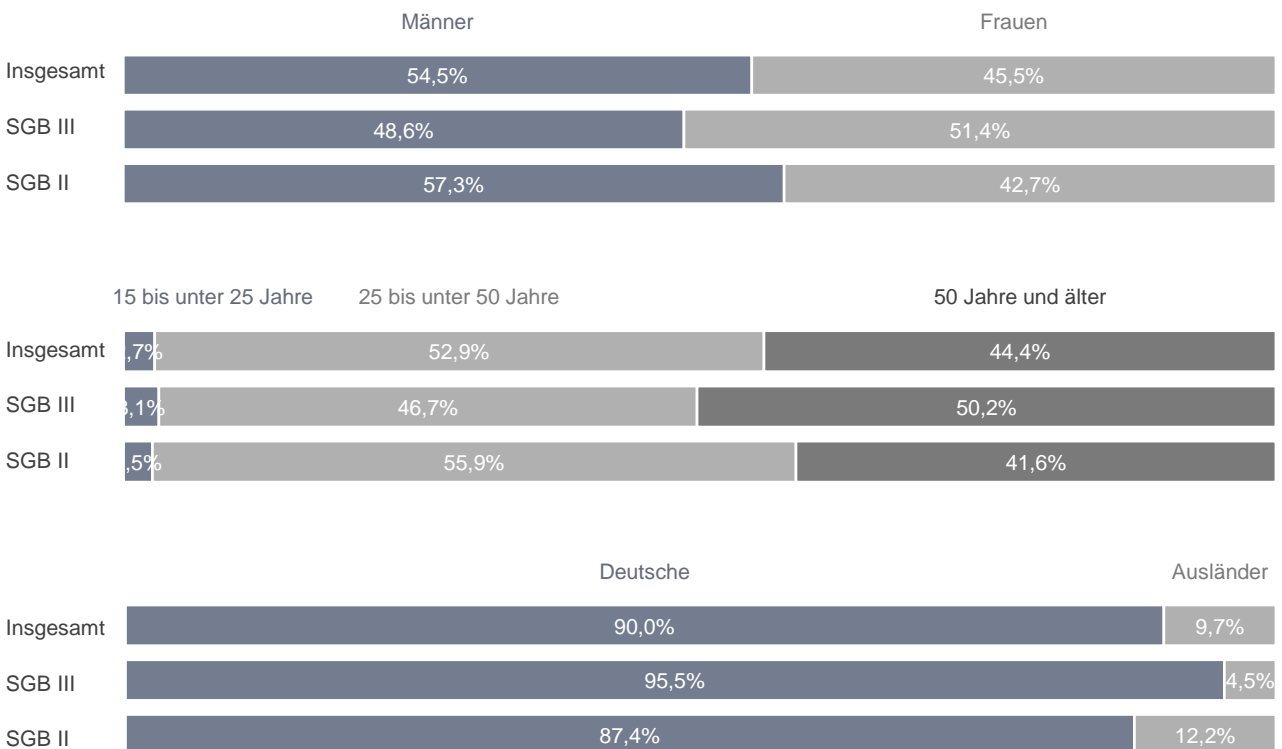
Dahme-Spreewald
November 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von –22% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis –8% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

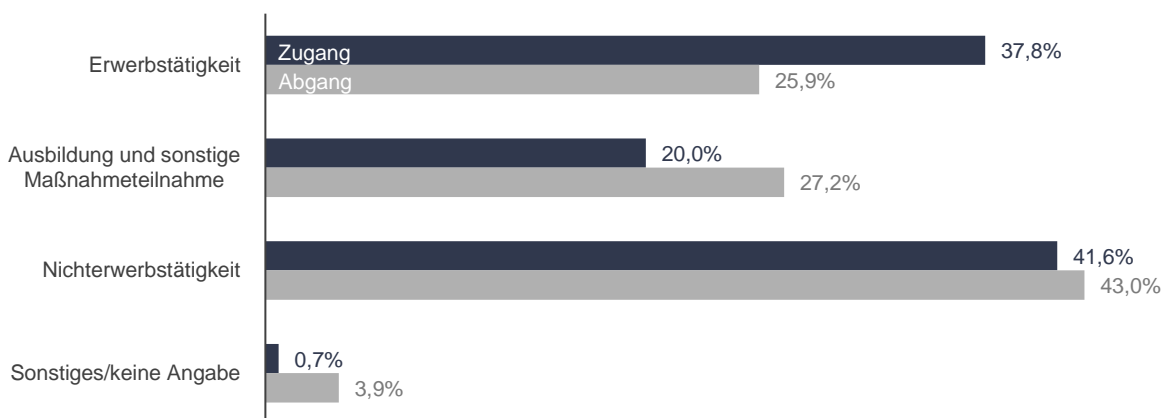


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald
November 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.162 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.142 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als im November 2017. Seit Jahresbeginn gab es 12.244 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.040 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.006 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 662 Abmeldungen. Im November meldeten sich 439 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 60 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 296 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 16 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.162	102	9,6	-11	-0,9	12.244	-1.040	-7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	439	43	10,9	-60	-12,0	4.646	-252	-5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	408	56	15,9	-62	-13,2	4.265	-115	-2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-11	-42,3	4	36,4	182	-44	-19,5
Selbständigkeit	15	-	-	1	7,1	170	-80	-32,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	232	-2	-0,9	26	12,6	2.685	-512	-16,0
Nichterwerbstätigkeit	483	67	16,1	27	5,9	4.791	-232	-4,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	356	60	20,3	42	13,4	3.389	-95	-2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	121	13	12,0	-8	-6,2	1.286	-149	-10,4
Sonstiges/keine Angabe	8	-6	-42,9	-4	-33,3	122	-44	-26,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.142	15	1,3	38	3,4	13.006	-662	-4,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	296	-9	-3,0	-16	-5,1	4.046	-252	-5,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	266	-9	-3,3	-5	-1,8	3.672	-114	-3,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-	-	-2	-10,5	206	-70	-25,4
Selbständigkeit	12	2	20,0	-7	-36,8	155	-58	-27,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	311	12	4,0	105	51,0	2.957	-150	-4,8
Nichterwerbstätigkeit	491	19	4,0	-42	-7,9	5.415	-261	-4,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	334	4	1,2	-9	-2,6	3.667	-76	-2,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	121	8	7,1	-46	-27,5	1.433	-148	-9,4
Sonstiges/keine Angabe	44	-7	-13,7	-9	-17,0	588	1	0,2

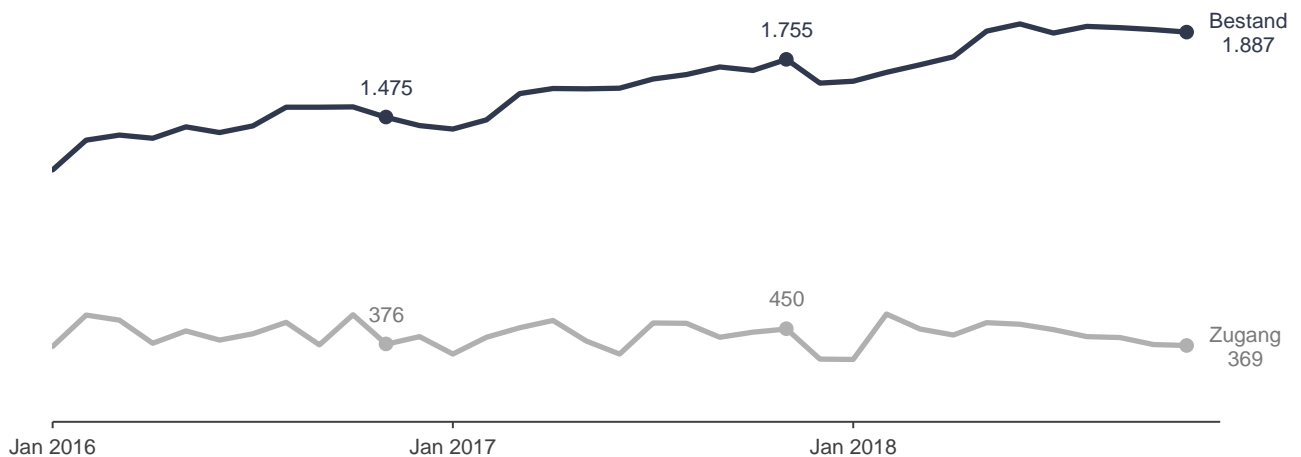
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald
November 2018

Im November waren 1.887 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 12 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 132 Stellen mehr (+8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 369 neue Arbeitsstellen, das waren 81 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.659 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+6). Zudem wurden im November 382 Arbeitsstellen abgemeldet, 3 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.391 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 41 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	369	-6	-1,6	-81	-18,0	4.659	6	0,1
dar. sofort zu besetzen	139	-61	-30,5	-13	-8,6	2.007	374	22,9
sozialversicherungspflichtig	364	-5	-1,4	-77	-17,5	4.614	28	0,6
dar. sofort zu besetzen	135	-62	-31,5	-16	-10,6	1.987	395	24,8
Bestand	1.887	-12	-0,6	132	7,5	1.832	211	13,0
dar. sofort zu besetzen	1.724	-49	-2,8	162	10,4	1.656	248	17,6
sozialversicherungspflichtig	1.865	-15	-0,8	131	7,6	1.815	215	13,4
dar. sofort zu besetzen	1.703	-54	-3,1	157	10,2	1.641	253	18,2
Abgang	382	-3	-0,8	-3	-0,8	4.391	-41	-0,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	380	2	0,5	-	-	4.348	-3	-0,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

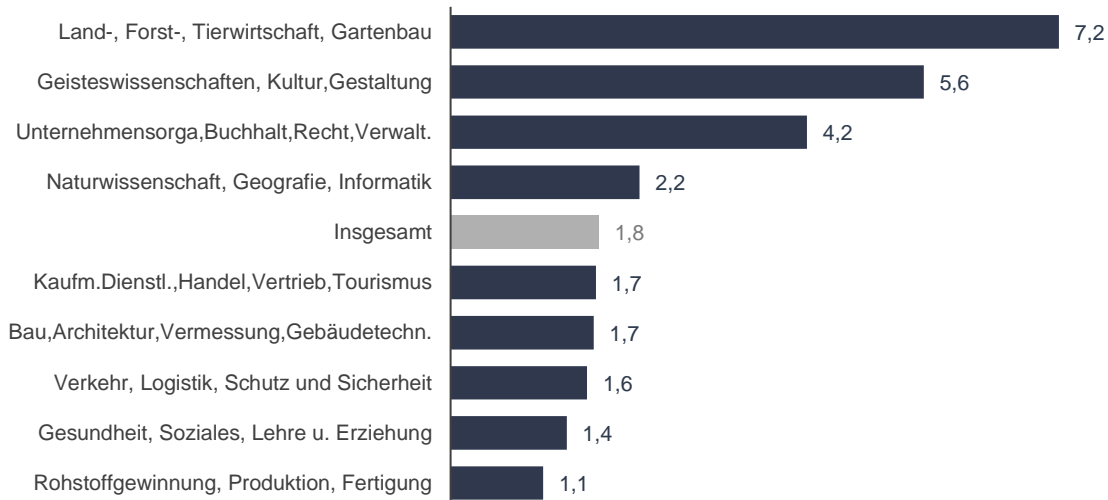
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald
November 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.311	100	13	0,4	-751	-18,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	216	6,5	-3	-1,4	-52	-19,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	484	14,6	8	1,7	-104	-17,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	398	12,0	-15	-3,6	-96	-19,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	47	1,4	2	4,4	-	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	798	24,1	12	1,5	-212	-21,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	494	14,9	24	5,1	-145	-22,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	405	12,2	-16	-3,8	-98	-19,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	374	11,3	-13	-3,4	-27	-6,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	56	1,7	-	-	-12	-17,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	39	1,2	14	56,0	-4	-9,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.887	100	-12	-0,6	132	7,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	30	1,6	1	3,4	-1	-3,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	442	23,4	-9	-2,0	95	27,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	235	12,5	-11	-4,5	15	6,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	21	1,1	-	-	2	10,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	494	26,2	-15	-2,9	22	4,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	287	15,2	4	1,4	10	3,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	96	5,1	-12	-11,1	24	33,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	272	14,4	32	13,3	-30	-9,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	10	0,5	-2	-16,7	-5	-33,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

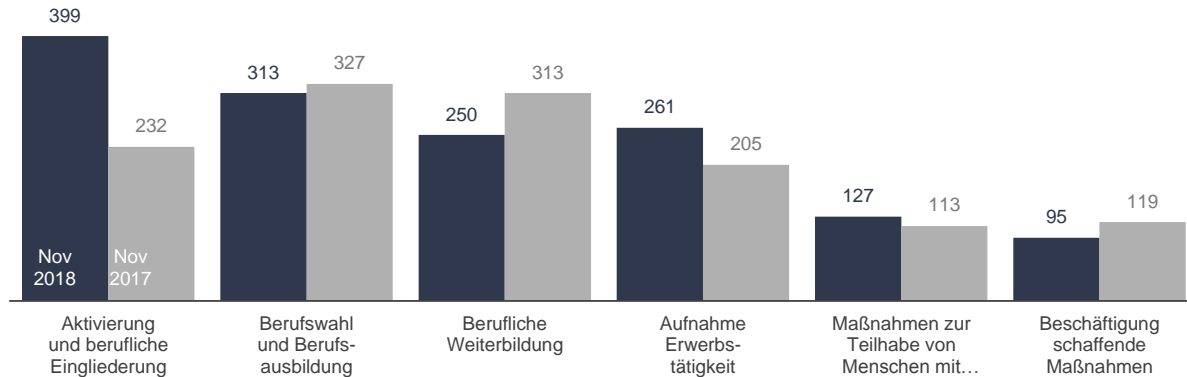
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald
November 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	410	23	5,9	48	13,3	4.505	-667	-12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	24	-10	-29,4	-3	-11,1	252	-55	-17,9
Berufliche Weiterbildung	49	1	2,1	-12	-19,7	499	-107	-17,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-9	-20,5	-4	-10,3	409	-163	-28,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-8	-57,1	-	-	91	23	33,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	21	3	16,7	-2	-8,7	241	-94	-28,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	4	-1	-20,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	399	31	8,4	167	72,0	332	-138	-29,3
Berufswahl und Berufsausbildung	313	14	4,7	-14	-4,3	290	3	1,0
Berufliche Weiterbildung	250	3	1,2	-63	-20,1	281	-40	-12,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	261	34	15,0	56	27,3	199	-79	-28,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	127	6	5,0	14	12,4	107	-6	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	95	10	11,8	-24	-20,2	80	-43	-34,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	1	137,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	225	4	1,8	25	12,5	2.328	-779	-25,1
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-3	-23,1	-2	-16,7	277	-10	-3,5
Berufliche Weiterbildung	50	-9	-15,3	2	4,2	562	-68	-10,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-5	-13,9	-21	-40,4	376	-303	-44,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	*	*	*	*	68	-5	-6,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	-17	-60,7	-5	-31,3	225	-85	-27,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald

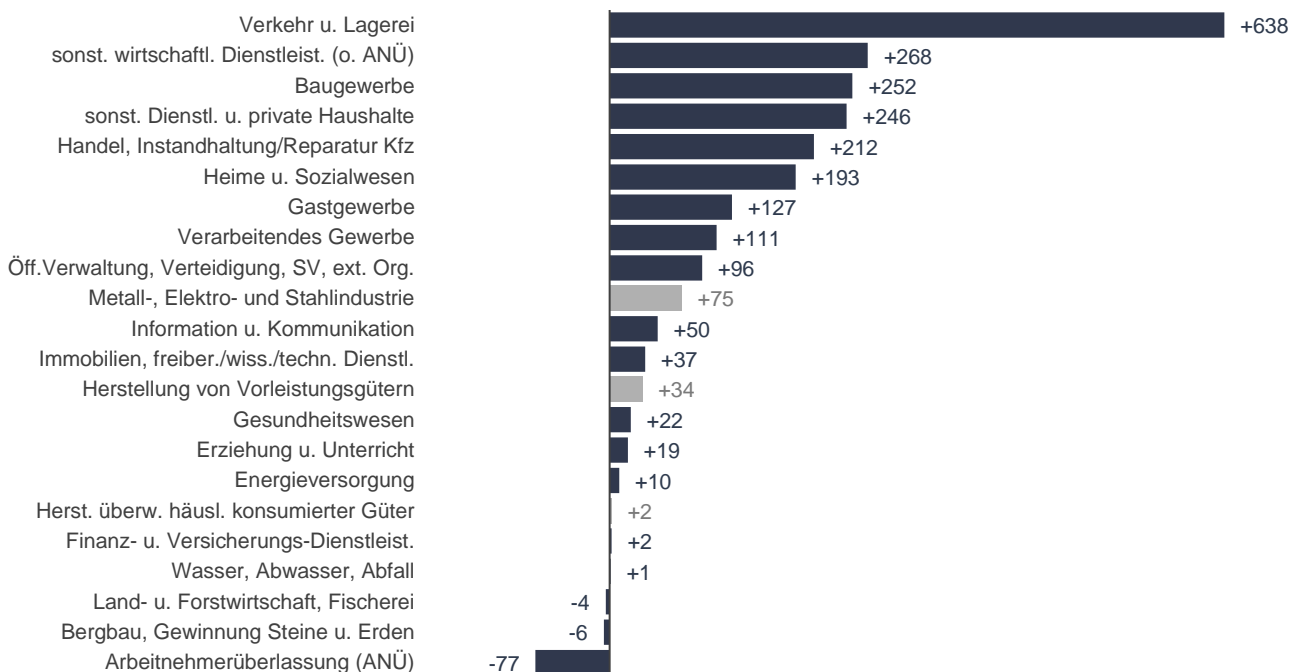
März 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 61.261. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.197 oder 3,7%, nach +2.130 oder +3,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+638 oder +6,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-77 oder -4,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2018 / Mrz 2017	
	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	61.261	60.839	61.267	60.902	59.064	2.197	3,7
55,4% Männer	33.908	33.612	33.950	33.730	32.596	1.312	4,0
44,6% Frauen	27.353	27.227	27.317	27.172	26.468	885	3,3
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	4.308	4.425	4.513	4.157	4.043	265	6,6
70,8% 25 bis unter 55 Jahre	43.356	43.053	43.491	43.707	42.515	841	2,0
21,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	13.236	13.021	12.947	12.732	12.225	1.011	8,3
69,6% Vollzeit	42.629	42.548	43.104	43.089	41.819	810	1,9
30,4% Teilzeit	18.632	18.291	18.163	17.813	17.245	1.387	8,0
92,7% Deutsche	56.781	56.659	56.954	56.329	55.607	1.174	2,1
7,2% Ausländer	4.427	4.141	4.280	4.539	3.429	998	29,1

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

August 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.956	-576	-10,4
davon			
mit 1 Person	2.939	-309	-9,5
mit 2 Personen	1.016	-121	-10,6
mit 3 Personen	492	-78	-13,7
mit 4 Personen	278	-73	-20,8
mit 5 und mehr Personen	231	5	2,2
darunter			
Single-BG	2.934	-303	-9,4
Alleinerziehende-BG	965	-122	-11,2
Partner-BG ohne Kinder	401	-86	-17,7
Partner-BG mit Kindern	569	-67	-10,5
nicht zuordenbare BG	86	1	1,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.543	-193	-11,1
davon: mit 1 Kind	798	-106	-11,7
mit 2 Kindern	454	-70	-13,4
mit 3 und mehr Kindern	291	-17	-5,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	8.866	-1.046	-10,6
darunter			
Männer	4.566	-539	-10,6
Frauen	4.300	-507	-10,5
Leistungsberechtigte (LB)	8.551	-1.041	-10,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	8.324	-1.088	-11,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.145	-827	-11,9
darunter			
Männer	3.173	-421	-11,7
Frauen	2.972	-406	-12,0
davon			
unter 25 Jahre	958	-188	-16,4
25 bis unter 55 Jahre	3.928	-577	-12,8
55 Jahre und älter	1.259	-62	-4,7
darunter			
Deutsche	5.194	-721	-12,2
Ausländer	926	-110	-10,6
darunter			
Alleinerziehende	959	-115	-10,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.179	-261	-10,7
darunter			
unter 3 Jahre	476	-64	-11,9
3 bis unter 6 Jahre	467	-37	-7,3
6 bis unter 15 Jahre	1.174	-159	-11,9
über 15 Jahre	62	-1	-1,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	227	47	26,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	315	-5	-1,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	173	-10	-5,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	142	5	3,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

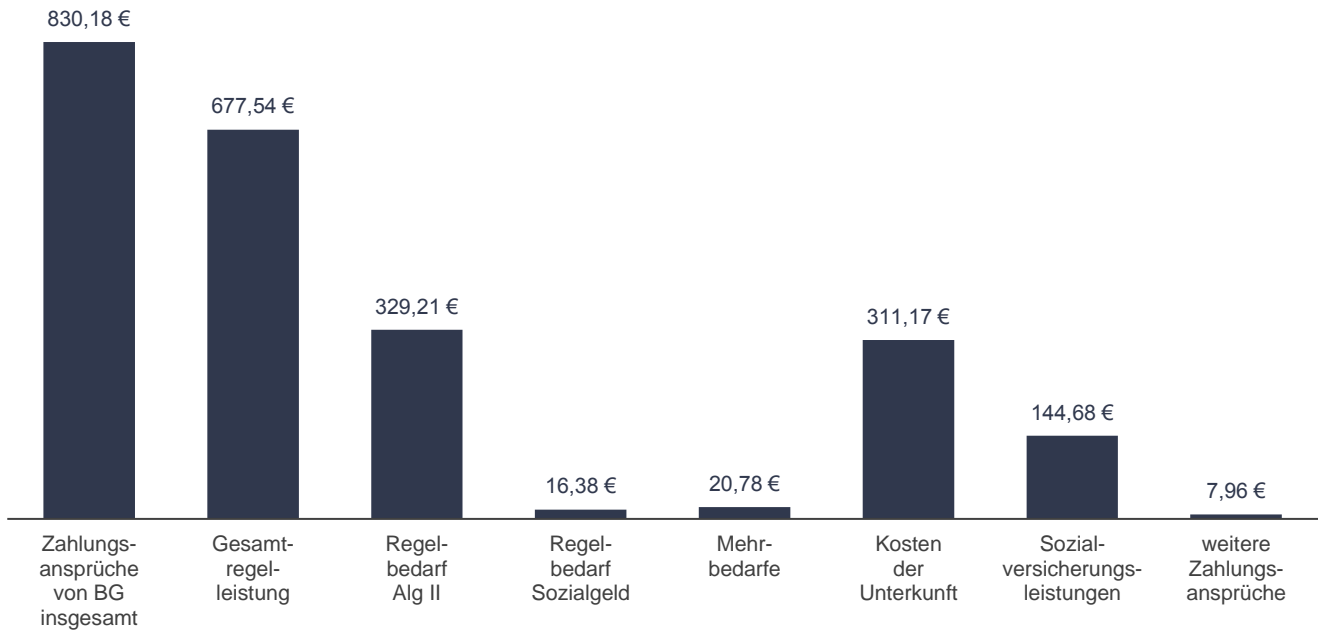
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

August 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.114.372	830	4.956	830
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	3.357.879	678	4.924	682
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.631.579	329	4.261	383
Regelbedarf Sozialgeld	81.158	16	568	143
Mehrbedarfe	102.962	21	1.259	82
Kosten der Unterkunft	1.542.180	311	4.562	338
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.512.079	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	717.046	145	4.901	146
weitere Zahlungsansprüche	39.448	8	-	-
sonstige Leistungen	27.189	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	10.712	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	884	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	662	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderungen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.